

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 22 (1929)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Entwicklung des Tunnelbaues

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

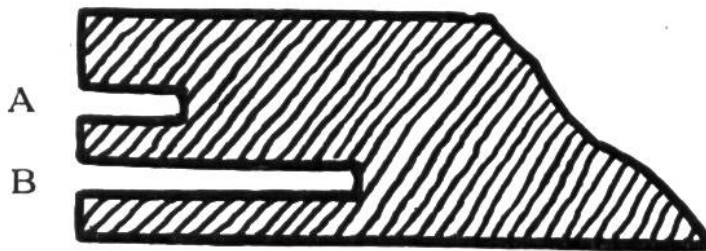
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

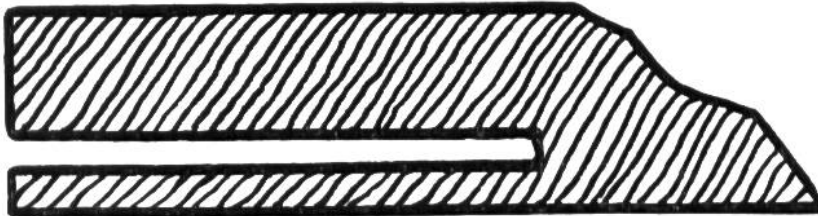
Entwicklung des Tunnelbaues.

Größte Baufortschritte in einem Monat beim Vortrieb
der Richtstollen.

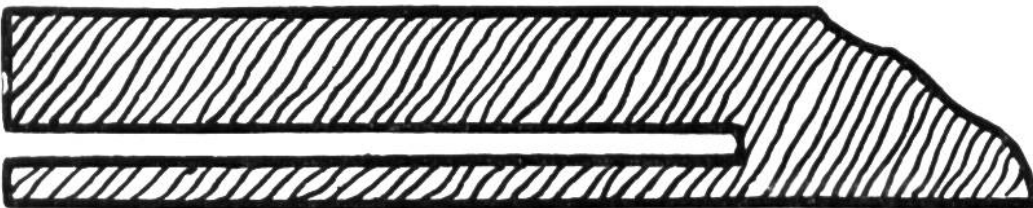


A. Mont Cenis-Tunnel 32,2 Meter. Bohrung der Sprenglöcher von Hand und Sprengung mit Schwarzpulver. (1857—1861.)

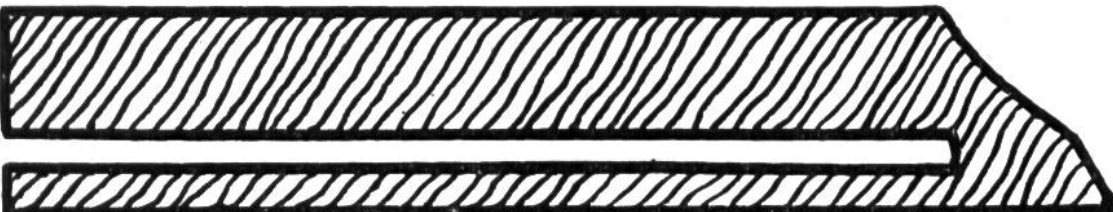
B. Mont Cenis-Tunnel 89,2 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Preßluftbohrmaschinen und Sprengung mit Schwarzpulver. Der Mont Cenis-Tunnel ist 12 849 m lang; er wurde gebaut v. 1857—1871.



St. Gotthard-Tunnel 171,7 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Preßluftbohrmaschinen und Sprengung mit Dynamit. — Der Gotthardtunnel ist 14 984 m lang; er wurde gebaut v. 1872—1881.



Simplon-Tunnel 239 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Drudwasserbohrmaschinen und Sprengung mit Gelatindynamit. Der Simplon-Tunnel ist 19 731 m lang; er wurde gebaut von 1898—1905.



Lötschberg-Tunnel 310 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Preßluftbohrmaschinen und Sprengung mit Dynamit. Der Lötschbergtunnel ist 14 612 Meter lang; er wurde gebaut von 1906—1911.